

Teil 8: Fahrdienste

- | | | |
|---|--|---|
| 1 | Seniorentaxi und Betreuungstaxi für Menschen mit Demenz über die Taxizentrale Nürnberg
Ziegelsteinstr. 197
90411 Nürnberg
Leitung: Herr Ziegler, Frau Schön
Tel. 952 10 26
Tel. 19 410 Zentrale 24 Std. besetzt | Leistungen:
Fahrer haben Schulung über AOK
Behindertenfahrten mit Berechtigungsschein
Fahrten für Menschen mit Demenz
Helfen beim Ein- und Aussteigen
Fahrten zum Arzt, Krankenhaus, Privatfahrten mit Begleitung |
| 2 | FDZ - Fahrdienstzentrale
Hohenbuckstr. 4
90425 Nürnberg
Tel. 33 38 04, Fax 39 93 03
E-Mail: info@fdz-fahrdienst.de
www.fdz-fahrdienst.de | Leistungen:
Individualfahrten (Berechtigungsschein oder Selbstzahlende)
Krankenfahrten (Praxis, Therapie, Reha)
Linienfahrten
Spezialfahrzeuge für Rollstuhl, Liege & Tragstuhl |
| 3 | RKT Holding OHG
Kleinreuther Weg90
90408 Nürnberg
Tel. 0941 19777
E-Mail: info@rkt.eu
www.rkt.eu | Leistungen:
qualifizierter Krankentransport
Fahrten zu ambulanten / stationären Behandlungen
Liegend oder im Tragestuhl |
| 4 | BMZ Fahrdienst - barrierefrei Mobilitätszentrale
Augsburger Str. 23
90431 Nürnberg
Tel. 91 94 48 41 und 0173 66 70 374, Fax 91 94 48
E-Mail: bmz-fahrdienst@gmx.de
www.bmz-fahrdienst.de | Leistungen:
Krankenfahrten, Bestrahlungs-, Dialysefahrten,
Beförderung von Menschen mit Mobilitäts-
einschränkungen ohne med. Betreuung
Liegend, Sitzend, im Rollstuhl o. Tragestuhl
24-Stunden-Service |

Voraussetzung Fahrdienst für Menschen mit Behinderung:

- Schwerbehindertenausweis Merkzeichen aG oder eine geistig/seelische Behinderung gekoppelt mit den Merkzeichen G, H, B oder Sinnesbehinderung gekoppelt mit den Merkzeichen BI, H, G
- Schwerbehindertenausweis ist zu beantragen beim Zentrum Bayern Familie u. Soziales, Bärenschützstr.8a, 90429 Nürnberg, Tel. 9282080
- Fahrten werden beim Bezirk Mittelfranken beantragt:
Service Zentrum Nürnberg, Tel. 600 66 98-0, Wallensteinstr. 61-63, 90431 Nürnberg
- Fahrten zum Arzt, ins Krankenhaus oder ins Heim müssen selbst finanziert werden
- Unter gewissen Voraussetzungen kann die Krankenkasse die Kosten übernehmen